

# Ausschreibung

## Dr. Bertold Moos Preis 2020

### 1. Gegenstand der Auszeichnung

Die **Dr. Bertold Moos Stiftung** schreibt den mit **10.000 EUR** dotierten **Dr. Bertold Moos Preis** aus für hervorragende wissenschaftliche Leistungen auf den Gebieten der Geisteswissenschaften insbesondere auch im Bereich der Sprachwissenschaften, der Philosophie, der Ethik und Geschichte. Ebenso werden auch benachbarte Wissenschaftsgebiete sowie interdisziplinäre Studien mit o.g. Teilgebieten zugelassen. Der Preis wird alle zwei Jahre vergeben. Gefördert werden aus diesen Fachgebieten herausragende Forschungsleistungen in

- Masterarbeiten oder Dissertationen,
- Forschungsprojekten in der Grundlagenforschung oder der angewandten Forschung und
- Projekten in der Lehre mit wissenschaftlichem Anspruch.

Mit dem **Dr. Bertold Moos Preis** sollen herausragende Leistungen mit Alleinstellungsmerkmal honoriert werden, die das Potential für eine weiterführende und nachhaltige Anwendung der Ergebnisse aufweisen. Eine nachhaltige Anwendung ist beispielsweise durch neue Impulse in der Forschung, als auch in der praxisorientierten Anwendung gegeben. Es können sowohl einzelne Personen als auch Forscher- oder Projektteams in Verbindung mit einem konkreten Projekt ausgezeichnet werden.

### 2. Antragsberechtigter Kreis

Antragsberechtigt sind Mitglieder aus der Universitäts- und Hochschullandschaft staatlicher und kirchlicher Hochschule innerhalb des Regierungspräsidiums Karlsruhe gemäß der Liste „Antragsberechtigter Hochschulen“ im Anhang.

### 3. Vorschlags- und Bewerbungsverfahren

Bewerbungen für den **Dr. Bertold Moos Preis** sind bis zum

**Freitag, 10. Januar 2020**

in elektronischer Form bei der **Dr. Bertold Moos-Stiftung** unter [info@dr-bertold-moos-stiftung.de](mailto:info@dr-bertold-moos-stiftung.de) oder in schriftlicher Form unter folgender Adresse

Dr. Bertold Moos-Stiftung  
Bergstraße 67  
76646 Bruchsal

einzureichen. Die Bewerbung muss folgende inhaltliche Gliederung aufweisen und darf einen Umfang von 10 Seiten DIN A 4 / Schriftgröße pt 11 / 1,5 Zeilen nicht überschreiten:

- Name und Kurz-Profil der/des Bewerber/s
- Antragsthema und Kurzfassung des Themas
- Wissenschaftliche Bedeutung des Themas
- Gesellschaftliche Bedeutung des Themas
- Besonderheit und Alleinstellungsmerkmale des Themas
- Möglichkeiten einer weiteren Nutzung der Ergebnisse

Im Fall, dass auf der Grundlage der eingereichten Unterlagen eine abschließende Bewertung noch nicht möglich ist, behält sich die **Dr. Bertold Moos-Stiftung** vor, ergänzende Auskünfte bei den Bewerbern einzuholen. Hierfür ist eine Kontaktperson anzugeben.

### 4. Auswahlverfahren

Es wird eine Gutachterkommission bestellt, der die folgenden Personen angehören:

- Prof. Dr. paed., Dr. phil. habil. Johann Beichel, KIT (Vorsitz)

- Prof. Dr.-Ing. Markus Stöckner, Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft
- Prof. h.c. Dr.-Ing. Joachim U. Knebel, KIT BI 3
- Prof. Dr. Andrea Cnyrim, Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft
- Dr. phil. Klaus Gaßner, Redaktionsleiter Badische Neueste Nachrichten
- Roland Schäfer, Bankdirektor und Vorstandsvorsitzender der Stiftung

Als Auswahlkriterien werden insbesondere herangezogen:

- Innovationspotential
- Wissenschaftliche und gesellschaftliche Relevanz
- Nutzungspotential des Projektes

Die Kommission wird die eingereichten Vorschläge begutachten und die Preisträger/innen bzw. den/die Preisträger ermitteln. Die Entscheidung der Kommission ist endgültig, ein Widerspruch gegen deren Entscheidung ist nicht möglich.

## 5. Bekanntgabe und Verleihung

Hat die Gutachterkommission ihre Wahl getroffen, wird der Vorstand der *Dr. Bertold Moos-Stiftung* über das Ergebnis informiert. Der Vorstand wiederum informiert den Preisträger. Der Preis wird bei der Jahresfeier der **Dr. Bertold Moos-Stiftung** vom Vorstand der Stiftung und dem Vorsitzenden der Gutachterkommission den Preisträgern übergeben. Die Jahresfeier findet im 1. Halbjahr 2020 statt.

## 6. Verwendungszweck des Preisgeldes

Der Preis ist mit 10.000 € dotiert und steht dem Preisträger im Rahmen seiner Forschungstätigkeiten zur Verfügung. Das Preisgeld darf nicht für private Zwecke verwendet werden. Über die Verwendung des Preisgeldes ist ein kurzer Beitrag zur Präsentation (Kurzfilm, Bilderserie, Powerpoint-Präsentation, Anschauungsobjekt etc.) für die nächste Jahresfeier, an der dieser Preis wieder vergeben wird, zur Verfügung zu stellen.

**Ansprechpartner für formale Fragen:**

Prof. Dr.-Ing. Markus Stöckner  
E-Mail: markus.stoeckner@hs-karlsruhe.de

## Anhang:

### Liste „Antragsberechtigte Hochschulen:

Mannheim      Universität Mannheim  
                 Hochschule Mannheim  
                 Duale Hochschule Mannheim  
                 Fachhochschule des Bundes für Öffentliche Verwaltung  
                 Hochschule der Bundesagentur für Arbeit  
                 Hochschule für Musik und Darstellende Kunst  
Heidelberg    Universität Heidelberg  
                 Pädagogische Hochschule Heidelberg  
                 Hochschule für jüdische Studien Heidelberg  
                 Hochschule für Kirchenmusik Heidelberg  
Karlsruhe      Karlsruher Institut für Technologie  
                 Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft  
                 Pädagogische Hochschule Karlsruhe  
                 Duale Hochschule Karlsruhe  
                 Hochschule für Musik Karlsruhe  
                 Hochschule für Gestaltung Karlsruhe  
                 Staatliche Akademie der Bildenden Künste  
Pforzheim      Hochschule Pforzheim  
Mosbach        Duale Hochschule Mosbach